Herren 2. Kreisklasse West

SG Gronau III : TV 1891 Bürstadt VI
Donnerstag, 30.11.2023, 20:15 Uhr

SG Gronau III und TV 1891 Bürstadt VI teilen sich die Punkte

Nach ca. 125 Minuten Spielzeit nahm der TV 1891 Bürstadt VI beim 5:5 gegen die SG Gronau III in der Herren 2. Kreisklasse West einen Zähler mit. Besonders Thor Gülzow behielt in diesem engen Mannschaftskampf die Nerven und konnte all seine Spiele für die SG Gronau III gewinnen. Herausragend agierte das untere Paarkreuz des TV 1891 Bürstadt VI, das in allen Matches ungeschlagen blieb. Die Zuschauer sahen eine umkämpfte Begegnung mit einem Satzverhältnis von 19:16. Bemerkenswert war, dass die SG Gronau III und der TV 1891 Bürstadt VI dieses Match mit mindestens einem Ersatzspieler bestritten.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Keine Chancen ließen Lingelbach / Rabe beim 11:9, 11:5, 11:5 ihren Gegnern Kohl / Rosenberger. Gülzow / Alpers wehrten eine 1:0 Satzführung von Getrost / Heinke ab und fuhren den Punkt für das Heimteam noch ein. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Jochen Lingelbach gelang es, Moritz Getrost im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Thor Gülzow gelang es, Günter Kohl im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem nicht zu erwartenden 3:0-Sieg. Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:0 an der Reihe. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Klaus Rabe bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Sophie Rosenberger. Das musste man neidlos anerkennen. Johannes Alpers hatte am Nachbartisch gegen Felix Heinke beim 4:11, 7:11, 7:11 wenig auszurichten. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der SG Gronau III und des TV 1891 Bürstadt VI. Auf Messers Schneide stand die im Voraus anhand der TTR-Werte als ausgeglichen erwartete Partie zwischen Jochen Lingelbach und Günter Kohl, bevor sich der Gastspieler mit 11:8, 7:11, 11:7, 4:11, 12:14 durchsetzte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Kohl zu Ende ging. Beim 3:0-Sieg gelang es Thor Gülzow den Gastspieler Moritz Getrost in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Klaus Rabe eine Niederlage in vier Sätzen gegen Felix Heinke kassierte. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 7:3 (Rabe) und 7:1 (Heinke). Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Ein Spiel entschied über Niederlage oder Punktgewinn. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 5 Punkte, Auswärtsteam 4 Punkte. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Johannes Alpers über die 1:3-Niederlage gegen Sophie Rosenberger hinweggetröstet werden musste. Dieser Einzelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft der SG Gronau III tritt dabei geben den TTV TOPSPIN Lorsch IV an, während es der TV 1891 Bürstadt VI mit dem TTC 2010 Lorsch II zu tun bekommt.

Statistik:
SG Gronau III
Doppel: Lingelbach / Rabe 1:0, Gülzow / Alpers 1:0
Einzel: J. Lingelbach 1:1, T. Gülzow 2:0, K. Rabe 0:2, J. Alpers 0:2
TV 1891 Bürstadt VI

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 01.12.2023 (06:13) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Kohl / Rosenberger 0:1, Getrost / Heinke 0:1
Einzel: G. Kohl 1:1, M. Getrost 0:2, F. Heinke 2:0, S. Rosenberger 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 01.12.2023 (06:13) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").